

1. September 2009

Ausgabe: Nr. 05/2009



[Zum PDF-Download](#)

Themen der Ausgabe:

Kulturflatrate: Neuer Sozialvertrag oder Kultursozialismus

Ist die Kulturflatrate ein neuer Sozialvertrag zwischen Kreativen und Gesellschaft oder eröffnet sie den Weg zum Kultursozialismus? Werden durch eine Kulturflatrate illegale Nutzungen legalisiert oder ist sie eine konsequente Fortschreibung pauschaler Vergütungssysteme?

Kulturwirtschaft

Was ist unter Kulturwirtschaft zu verstehen? Warum engagieren sich Bund, Länder und Gemeinden für die Kulturwirtschaft? Entstehen hier die Märkte von morgen? Welche Maßnahmen will die Bundesregierung zur Stärkung der Kulturwirtschaft ergreifen?

Wahlprüfsteine

Was wollen die Parteien im 17. Deutschen Bundestag umsetzen? Welche Vorhaben sind ihnen besonders wichtig? Was können die Künstler, die Kulturwirtschaft, die Kultureinrichtungen, die Kulturvereine von ihren Abgeordneten erwarten und einfordern?

Kulturelle Bildung

„Jedem Kind ein Instrument“ oder bedarf es einer Gesamtstrategie zur kulturellen Bildung in Deutschland? Welche Weichen müssen gestellt werden, damit mehr Kinder die Chance zum Zugang zu höherer Bildung haben? Welche Rolle spielt dabei, ob ein Kind Migrationshintergrund hat?

Beilage Interkultur

Was haben Migranten mit dem deutschen Theater zu tun? Gibt es unter Migranten die neue Bildungsmittelschicht? Welche vereinsrechtlichen Hindernisse hat ein so genannter Ausländerverein zu überwinden, wenn Migranten sich bürgerschaftlich engagieren?

1. September 2009

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler

ISSN 161944217, 44 Seiten + 8 Seiten Beilage, 3,00 Euro

Vera Allmanritter, Koordinatorin des Zentrums für Audience Development (ZAD) am Institut für Kultur- und Medienmanagement der Freien Universität Berlin; *Kristin Bäßler*, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Deutschen Kulturrates; *Stephan Dorgerloh*, Beauftragter der EKD für die Lutherdekade 2017; *Stefanie Ernst*, freie Journalistin; *Max Fuchs*, Präsident des Deutschen Kulturrates; *Theo Geißler*, Herausgeber der Zeitung *politik und kultur*; *Sylvain Gardel*, Projektleiter des Programms „GameCulture“ bei der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia; *Lars Göhmann*, Bildungsreferent des Bundes Deutscher Amateurtheater; *Volker Grassmuck*, Mediensoziologe; *Susanne Huth*, Bereichsleiterin bei INBAS-Sozialforschung; *Hans Ernst Hanten*, Leiter des Bereich Medien und internationale Kulturpolitik beim Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien; *Birgit Jagusch*, Referentin des Informations- und Dokumentationszentrums für Antirassismusbearbeitung e.V.; *Heike Kahl*, Geschäftsführerin der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung; *Mely Kiyak*, freie Journalistin; *Andreas Kolb*, Redakteur von Politik & Kultur; *Heinrich Kreibich*, Geschäftsführer der Stiftung Lesen; *Klaus-Dieter Lehmann*, Präsident des Goethe-Instituts; *Ina Marčiulionyte*, Botschafterin und ständige Vertreterin der Republik Litauen bei der UNESCO; *Christine M. Merkel*, Leiterin des Fachbereichs Kultur der Deutschen UNESCO-Kommission; *Bernd Neumann*, Staatsminister bei der Bundeskanzlerin, Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien; *Vera Neukirchen*, Kommissarische Geschäftsführerin des Deutschen Museumsbundes e.V.; *Hans-Joachim Otto*, Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages und Vorsitzender der FDP Kommission für Internet und Medien.; *Volker Pirsich*, Vorsitzender der DBV-Expertengruppe „Interkulturelle Bibliotheksarbeit“; *Matthias Riesterer*, Projektleiter von PlusPunkt KULTUR; *Georg Ruppelt*, Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover und Stellvertretender Präsident des Deutschen Kulturrates; *Wolfgang Schneider*, Direktor des Instituts für Kulturpolitik der Universität Hildesheim; *Catrin Schoneville*, Pressesprecherin von Wikimedia Deutschland e.V.; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates e.V.; *Jürgen Schütz*, Landrat des Rhein-Neckar-Kreis; *Christoph Strack*, Katholische Nachrichten-Agentur; *Hortensia Völckers*, Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes und Vorsitzende des Stiftungsrats der Stiftung Jedem Kind ein Instrument; *Harriet Völker*, Programmleiterin des Programms „Kultur.Forscher!“; *Heidemarie Wieczorek-Zeul*, Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit; *Dagmar Wöhrl*, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie; *Olaf Zimmermann*, Herausgeber von Politik & Kultur, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat